



**Legende**

-  Wildschutzzaun  
Höhe mind. 1,80 m
-  Herstellung und Entwicklung Magerwiese, 2.020 m<sup>2</sup>  
Ansaat mit autochthonem Saatgut (Ursprungsgebiet Nr. 16), z. B. Nr. 05 Mager- und Sandrasen der Rieger-Hofmann GmbH, Pflege durch zweischürige Mahd mit Schnitten im Juni und September, Abfuhr des Mähguts
-  Herstellung und Entwicklung artenreicher Blumenwiese, 2.900 m<sup>2</sup>  
Ansaat mit autochthonem Saatgut (Ursprungsgebiet Nr. 16), z. B. Nr. 01 Blumenwiese der Rieger-Hofmann GmbH, Pflege der Wiese durch zweischürige Mahd mit Abfuhr des Mähguts mit Schnitten ab dem 01.07. und 15.09.
-  Pflanzung von Obstbäumen (42 Stk)  
Pflanzqualität: Hochstamm, 3xv mit Wurzelballen, StU > 14 cm  
Verwendung von alten regionaltypischen Sorten, Verbißschutz anbringen.
-  Herstellung und Entwicklung Feldgehölz, 1.930 m<sup>2</sup>  
1 Baum/50 m<sup>2</sup> (Hochstamm mit Wurzelballen, 3xv, StU > 14 cm)  
1 Heister/20 m<sup>2</sup> (Heister 2xv, wurzelnackt, Höhe 150-200 cm)  
1 Strauch/2,25 m<sup>2</sup> (Leichter Heister, 2xv, wurzelnackt, Höhe 80-100 cm), jeweils autochthone Gehölze
-  lockere Gehölzpflanzung in Gruppen mit Blumenwiese, 3.500 m<sup>2</sup>  
1 Baum/200 m<sup>2</sup> (Hochstamm mit Wurzelballen, 3xv, StU > 14 cm)  
1 Heister/50 m<sup>2</sup> (Heister 2xv, wurzelnackt, Höhe 150-200 cm)  
1 Strauch/10 m<sup>2</sup> (Leichter Heister, 2xv, wurzelnackt, Höhe 80-100 cm), jeweils autochthone Gehölze  
Herstellung Blumenwiese durch Ansaat von autochthonem Saatgut (Ursprungsgebiet Nr. 16), z. B. Nr. 01 "Blühwiese" der Rieger-Hofmann GmbH, Pflege durch zweischürige Mahd mit Schnitten im Juni und September mit Abtransport des Mähguts  
Kein Einsatz von Düngemitteln oder Pestiziden